

Der Vorstand hat sich neu formiert

Bisheriger Vize ist nun Vorsitzender: Axel Killian leitet den Sängerbund Oberrotweil

Vogtsburg-Oberrotweil (pb). Der Vorstand des Sängerbundes hat sich neu formiert. Die Vorbereitungen zum 150-jährigen Jubiläum im nächsten Jahr sind angelaufen. Die verschiedenen Aktivitäten standen bei den Tätigkeitsberichten in der Jahresversammlung im Fokus.

Der bisherige Vorsitzende Edgar Jäger hob heraus, dass im zurückliegenden Jahr einiges bewegt und erlebt wurde. Positiv bewertete Jäger auch das erneut inszenierte Gesangs-Projekt „O-Ton Reloaded“. Dieses Angebot fand einigen Zuspruch, besonders das Singen und die Grundlagen dazu würden dort erarbeitet. Aus dem Projektchor ist bisher ein Sänger zu den Aktiven gewechselt, weitere Interessierte könnten noch für den Männerchor begeistert werden. Lobende Worte fanden auch das musikalische Niveau sowie die Motivation. Beides

sei sehr hoch und werde vom guten Probenbesuch, verknüpft mit viel Kameradschaft, bereichert.

Rückblick

Schriftführer Ahmet Alkim machte in seinem Rückblick das Geschehene nochmals transparent. Der Chor war im Berichtszeitraum bei 16 Auftritten zu hören. Das nötige Rüstzeug dazu wurde in 40 Proben erarbeitet. Derzeit gehören dem Chor 29 Sänger an, wobei der Altersdurchschnitt unter 60 Lebensjahren liege, so Alkim weiter.

Die Finanzlage ist geordnet. Rechner Michael Hinterseh konnte erneut mit einem Jahresüberschuss bilanzieren. Die Bewirtschaftung der Vereinsreben und der Erlös aus dem Traubenverkauf trugen zum guten Rechnungsergebnis bei. Derzeit bewirtschaften die Sänger ein acht Ar großes Grundstück. Ein weiteres soll in Kürze dazugepachtet werden,



Der Vorstand des Sängerbunds hat sich neu formiert: (Von links) Ahmet Alkim, Edgar Jäger, Axel Killian und Michael Hinterseh. Foto: pf

so blickte Edgar Jäger nach vorne. Die Kassenprüfung blieb ohne Beanstandung. Damit war der Weg frei für eine einstimmige Entlastung des Vorstands.

Grußworte

Dank und Anerkennung für das vielschichtige Engagement des Sängerbunds wurden in den Grußworten ausgesprochen, allen voran durch Karlheinz Schneider im Namen der Gemeinde. Für ihn sei der

Sängerbund ein „intakter Verein und ein Eckpfeiler der Oberrotweiler Gesellschaft“.

Weitere Grußworte übermittelte die Winzerkapelle durch Fritz Sacherer, die Pfarrgemeinde durch Peter Galli sowie Werner Räßle für den BLHV.

Für die Mitgestaltung des Erntedankfests des BLHV im Freiburger Münster dankte Räßle besonders und unterstrich dies durch die Übergabe eines Spendenschecks.

Wahlen

Die Wahlen zum Vorstand ergaben Veränderungen. Nach neun Jahren an der Vereinsspitze stellte Edgar Jäger den Vorsitz zur Verfügung. Er wurde zum Stellvertreter des Vorsitzenden gewählt, während der bisherige Stellvertreter, Axel Killian, nun Jägers Posten innehat. Wiedergewählt wurde Michael Hinterseh als Rechner und Ahmet Alkim als Schriftführer. Als Beisitzer wurden gewählt Thomas Senn, Martin Bitzenhofer, Otto Galli, Werner Bitzenhofer, Klaus Durm, Klaus Bitzenhofer, Hermann Burghart und Max Killian. Sigmund Höre und Walter Reber wurde als Kassenprüfer gewählt.

Dank sprach Edgar Jäger den Aktiven, Mitgliedern und den vielen Helfern für ihr Engagement für den Sängerbund aus. Jäger selbst konnte den Dank des Vereins für die vielen erfolgreichen Jahre als Vorsitzender entgegennehmen.

Ehrungen

Für über 50-jährige Mitgliedschaft wurden Robert Scherer, Hans Zähringer, Hugo Baer und Helmut Hüppe zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Die fleißigsten Probenteilnehmer unter den Aktiven konnten für ihr Engagement als äußeres Zeichen der Anerkennung ein Weinpräsen in Empfang nehmen.

Ausblick

Die Gruppe „Ohrwürmer“ ist am 10. November beim Sängerbund zu Gast. Am 14. Januar wird das 150-jährige Bestehen mit einem Festabend gefeiert.

Ein weiterer Höhepunkt wird die Ausrichtung des Frühjahrskonzerts der Kaiserstühler Sängerrunde vom 9. bis 11. März in der Festhalle sein.

Mit einer geselligen Feier und einigen Liedern fand die harmonische Versammlung ihren Abschluss.